

24h-Pflichtfortbildung: Praxisanleitung ganzheitlich gestalten: Den Anleitungsprozess im Fokus – Highlight: erste Einblicke in die Pflegefachassistenz

Produktnummer

2027-69201K

Termin

10.-12.02.2027

09:00-16:45 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

450,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Professionelle Praxisanleitung bedeutet weit mehr als die Vermittlung einzelner pflegerischer Tätigkeiten. Praxisanleitende gestalten Lernprozesse, erkennen individuelle Lernbedarfe, fördern die Selbstständigkeit von Auszubildenden und begleiten deren Kompetenzentwicklung.

Die 24-stündige Pflichtfortbildung nimmt deshalb den gesamten Anleitungsprozess in den Blick: von der gezielten Vorbereitung über die methodische Gestaltung bis hin zur professionellen Nachbereitung, Reflexion und Evaluation von Anleitungssituationen.

Neben der Weiterentwicklung bestehender Anleitungskompetenzen richtet die Fortbildung den Blick auch auf zukünftige Herausforderungen in der praktischen Ausbildung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Pflegefachassistenz und der Frage, wie sich Praxisanleitende, Teams und Einrichtungen bereits jetzt auf die Begleitung dieser Zielgruppe vorbereiten können.

Dabei steht der Transfer in die eigene Praxis im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden entwickeln konkrete Lernaufgaben und Anleitungstrategien für ihren eigenen Arbeitsbereich und setzen sich damit auseinander, wie der Arbeitsplatz gezielt als Lernort gestaltet werden kann.

Inhalte

- Tag 1: Der professionelle Anleitungsprozess
- Vorbereitung – Durchführung – Nachbereitung
- Anleitungsprozesse kompetenzorientiert gestalten, Lernbedarf und Lernvoraussetzungen erkennen, Lernziele formulieren, Anleitungssituationen gezielt planen und strukturieren, geeignete Anleitungsmethoden auswählen und praktisch erproben, Methoden situationsgerecht einsetzen, selbstständiges Lernen und Eigenverantwortung fördern, Anleitungssituationen professionell nachbereiten.

Ort

VWA Karlsruhe
Kaiserallee 12E
76133 Karlsruhe

Kontakt

Information

Natascha Stracke
0721/985 50 26
natascha.stracke@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Lena Tilebein
0721/985 50 12
lena.tilebein@vwa-baden.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

- Tag 2: Reflexion, Feedback und Debriefing
- Reflexion und Selbstreflexion in der Praxisanleitung fördern, unterschiedliche Reflexionsmethoden einsetzen, konstruktives und lernförderliches Feedback gestalten, Debriefing gezielt einsetzen, Kompetenzentwicklung beobachten und begleiten, aktuelle Fachbegriffe und pädagogische Konzepte vertiefen, Lernfortschritte sichtbar machen und den Lerntransfer in den Pflegealltag sichern.
- Tag 3: Pflegefachassistenz – Was erwartet uns und wie können wir uns jetzt vorbereiten?
- Anforderungen und Besonderheiten der Pflegefachassistenz, Kompetenzen und Lernvoraussetzungen zukünftiger Pflegefachassistent:innen, Konsequenzen für die Praxisanleitung, geeignete Lern- und Anleitungssituationen identifizieren, Lernaufgaben für den Pflegealltag entwickeln, Team und Einrichtung auf die neue Zielgruppe vorbereiten und konkrete Handlungsstrategien entwickeln.
- Praxiswerkstatt „Mein Arbeitsplatz als Lernort“:
- Die Teilnehmenden übertragen die Inhalte auf ihren eigenen Arbeitsbereich, identifizieren geeignete Lerngelegenheiten und entwickeln konkrete Lernaufgaben und Handlungsstrategien für die zukünftige Begleitung von Pflegefachassistent:innen.

Dozentin

Romana Richter

ist Gesundheits- und Krankenpflegerin, hat einen Bachelor of Arts im Bereich Pflegepädagogik und absolvierte ihren Master of Arts in den Pflege- und Gesundheitswissenschaften. Neben ihrer langjährigen Erfahrung in der Pflegeausbildung verfügt sie über besondere Expertise im Bereich der Pflegefachassistenz und der praxisnahen Gestaltung von Lern- und Anleitungssituationen.

Sina Kaumanns

verfügt über das Staatsexamen mit der Fachrichtung Gesundheit, Gerontologie und Germanistik in Pflegeausbildungen. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf sprachsensibler Bildung, Kommunikation und der Gestaltung von Lernprozessen für Auszubildende mit unterschiedlichen sprachlichen Voraussetzungen. Beide verfügen über langjährige Erfahrung als Lehrerinnen im Bereich Gesundheit und Pflege und bringen umfassende Expertise in der beruflichen Pflegebildung, Praxisanleitung und Begleitung von Lernprozessen mit. Ihre jeweiligen fachlichen Schwerpunkte verbinden aktuelle pflegepädagogische Entwicklungen mit konkreten Anforderungen aus dem Ausbildungsalltag. Die Inhalte werden praxisnah vermittelt und können unmittelbar in der eigenen Handlungspraxis eingesetzt werden.

Lernziele

Teilnehmende....

vertiefen ihre Kompetenzen zur professionellen Gestaltung von Handlungsprozessen
erkennen Lernbedarf und Lernvoraussetzungen und leiten daraus geeignete Lernziele ab

erweitern ihr methodisches Repertoire für unterschiedliche Handlungs-situationen
werden in ihrer Selbstständigkeit, Reflexion und Kompetenzentwicklung gefördert
setzen Feedback und Debriefing gezielt in der Praxisanleitung ein
setzen sich mit den Anforderungen und Besonderheiten der Pflegefachassistenz auseinander

entwickeln geeignete Lern- und Handlungs-situationen für den eigenen Arbeitsbereich

und
erarbeiten konkrete Strategien zur Vorbereitung des Teams und der Einrichtung auf zukünftige Anforderungen.

Zielgruppe

Seit dem 01. Januar 2020 sind Praxisanleiter:innen nach § 4 PflAPrV gesetzlich dazu verpflichtet, jährlich an einer mindestens 24 Stunden umfassenden Fortbildungsmaßnahme mit berufspädagogischen und berufsfachlichen Inhalten teilzunehmen.

Angesprochen sind alle Personen und Mitarbeitenden in Gesundheitsberufen, die pädagogisch-praktische Aufgaben in ihren Einrichtungen ausüben und bereits an einer Weiterbildung zur Praxisanleitung teilgenommen haben und/oder seit mehreren Jahren in der Praxis tätig sind.

Die Fortbildung richtet sich insbesondere an erfahrene Praxisanleitende, die ihre bestehenden Anleitungskompetenzen vertiefen, Anleitungsprozesse professionell weiterentwickeln und sich frühzeitig auf neue Anforderungen in der praktischen Ausbildung vorbereiten möchten.

Teilnehmende erhalten nach Besuch der Veranstaltung ein Teilnahmezertifikat gemäß § 4 PflAPrV.

Veranstalter

VWA Karlsruhe